

Antwort der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Enrico Komning und der
Fraktion der AfD
– Drucksache 19/5443 –**

Förderung im Rahmen des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand

1. Welche Stelle innerhalb des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie entscheidet über die Vergabe von Fördermitteln aus dem Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)?

Das ZIM liegt in der Verantwortung des Fachreferates VIC3 im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi). Die Administration der Förderabwicklung liegt bei den hierfür beliehenen Projektträgern AiF Projekt GmbH, VDI/VDE-IT GmbH und EuroNorm GmbH. Das Fachreferat VIC3 übt die Fach- und Rechtsaufsicht aus und steht in ständigem Kontakt mit den beliehenen Projektträgern.

2. Wie läuft das Verfahren zur Bewilligung von Fördermitteln aus dem ZIM nach Einreichung des Fördermittelantrags ab?

Der Ablauf der wesentlichen Verfahrensschritte zur Bewilligung von Anträgen ist folgender:

- Die Antragsteller erhalten eine Eingangsbestätigung für ihre Förderanträge;
- die Förderanträge werden geprüft von mindestens je einer bzw. einem fachlichen und betriebswirtschaftlichen Gutachterin bzw. Gutachter (inhaltliche und formelle Förderwürdigkeit entsprechend der ZIM-Richtlinie sowie der relevanten Rechts- und Verwaltungsvorschriften);
- die Antragsteller erhalten bei Mängeln/Unklarheiten im Antrag die Gelegenheit, ihren Antrag zu qualifizieren;
- bei bewilligungsfähigen Anträgen werden als Basis für eine Bewilligung Gutachten mit fachlichen und betriebswirtschaftlichen Aussagen zu dem beantragten FuE-Projekt und der wirtschaftlichen Situation des Unternehmens erstellt;
- bei nichtbewilligungsfähigen Anträgen erhalten die Antragsteller eine Empfehlung zur Rücknahme der Anträge oder Ablehnungen mit den entsprechenden Begründungen;

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie vom 15. November 2018 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

- die Gutachten und Förderempfehlungen werden von leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei den Projektträgern abschließend geprüft, gemeinsam mit den Gutachterinnen und Gutachtern treffen sie die Förderentscheidung;
 - die abschließende Mitteilung an die Antragsteller (Bewilligung, Ablehnung, Empfehlung) erfolgt durch die beliebigen Projektträger im Namen und im Auftrag des Zuwendungsgebers (BMW).
3. Inwieweit werden die Vorschläge der Projektträger durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMW) überprüft?

Das Fachreferat VIC3 im BMW nimmt seine Kontrollfunktion im Zuge der Rechts- und Fachaufsicht vor der Bewilligungsentscheidung unter anderem durch Stichprobenprüfungen wahr. Zudem steht das BMW in stetigem Kontakt mit den Projektträgern, etwa zur Klärung besonderer förderrechtlicher Fragen.

4. Werden im Rahmen des Bewilligungsverfahrens externe Sachverständige auch vom BMW herangezogen?

Die Begutachtung von Förderanträgen erfolgt ausschließlich durch interne beim Projektträger beschäftigte fachliche und betriebswirtschaftliche Gutachterinnen und Gutachter. Die Projektträger verfügen über qualifizierte Gutachterinnen und Gutachter aller relevanten Technologiefelder.

5. In wie vielen Fällen erhielten Unternehmen Förderleistungen aus dem ZIM, denen für das geförderte Projekt im Rahmen des ERP-Innovationsprogramms (European Recovery Program) zinsgünstige Kredite eingeräumt wurden?
6. In wie vielen Fällen erhielten Unternehmen Förderleistungen aus dem ZIM, denen für das geförderte Projekt im Rahmen des ERP-Innovationsprogramms Beteiligungskapital zur Verfügung gestellt wurde?
7. Wie hoch ist der Anteil der ebenfalls durch das ERP-Innovationsprogramm geförderten Unternehmen an der Gesamtzahl der ZIM-geförderten Unternehmen?

Die Fragen 5 bis 7 werden gemeinsam beantwortet.

Eine Statistik zur Fallzahl von ERP-Förderungen im Rahmen des ZIM existiert nicht.

8. Inwieweit hat eine vorherige ERP-Förderzusage Einfluss auf die Entscheidung über eine ZIM-Förderung?

Im Rahmen des ZIM ist eine Kumulierung mit Kredit- und Beteiligungsprogrammen wie dem ERP-Innovationsprogramm möglich, sofern die nach dem FuEu-Unionsrahmen der EU (Verordnung Nr. (EU) 651/2014) zulässige Beihilfeintensität nicht überschritten wird.

Die Entscheidung über die Förderung eines FuE-Projekts richtet sich formell und inhaltlich nach den Regelungen der ZIM-Richtlinie sowie den relevanten Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

9. Inwieweit hat eine ZIM-Förderung für ein früheres Forschungs- und Entwicklungsprojekt (FuE-Projekt) Einfluss bei der Entscheidung darüber, ob ein aktuelles FuE-Projekt gefördert werden soll?

Die Entscheidung über die Förderung des aktuellen FuE-Projekts richtet sich wieder formell und inhaltlich nach den Regelungen der ZIM-Richtlinie sowie den relevanten Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Eine Förderung ist u. a. ausgeschlossen, wenn der Antragsteller bei vorausgegangenen Zuwendungen aus dem ZIM seinen Pflichten (z. B. Verwertungs- und Berichtspflicht) nicht nachgekommen ist. Bei Überschneidungen von früherem und aktuellem Projekt greift der Ausschluss der Doppelförderung.

10. In wie vielen Fällen erhielten Unternehmen für mehrere FuE-Projekte Fördermittel aus dem ZIM?

Seit Programmstart des ZIM (Juli 2008) bis November 2018 haben ca. 6 300 Unternehmen mehr als eine Bewilligung für ein FuE-Projekt erhalten. Dies entspricht einem Anteil von ca. 39 Prozent an allen geförderten Unternehmen. Die Anzahl der Bewilligungen pro Unternehmen ist jährlich auf zwei FuE-Projekte begrenzt.

11. Wie verteilen sich bei ZIM-Einzelprojekten die Fördermittel auf die einzelnen Branchen?

Auf die Anlage 1 wird verwiesen.

12. Wie verteilen sich bei ZIM-Kooperationsprojekten die Fördermittel auf die einzelnen Branchen?

Auf die Anlage 2 wird verwiesen.

13. Inwieweit werden trotz grundsätzlicher Technologieoffenheit des ZIM-Programms branchenspezifische Schwerpunkte bei der Förderung gesetzt?

Im ZIM werden keine branchenspezifischen Schwerpunkte gesetzt, die Impulse für die Projekte gehen nach dem Bottom-up-Prinzip von den Unternehmen aus.

Anlage 1

gruppiert nach Branche; sortiert nach Gruppenbezeichnung (aufsteigend)
nur bewilligte Vorhaben

Branche	Vorh.	Zuwendung	Auszahlung
Baugewerbe	299	30.014.060 €	25.736.675 €
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	15	1.747.754 €	1.584.993 €
Energieversorgung	114	10.822.726 €	9.636.206 €
Erbringung von Dienstleistungen in Wissenschaft, Technik und Wirtschaft	722	71.255.253 €	60.598.239 €
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	154	16.262.204 €	12.036.581 €
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und opt. Erzeugnissen	2.082	203.527.460 €	182.647.127 €
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	134	13.516.022 €	12.257.754 €
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	467	43.134.658 €	37.999.008 €
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel), Papier- und Druckerzeugnisse	121	11.894.078 €	9.955.480 €
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	447	41.968.885 €	36.571.913 €
Herstellung von Metallerzeugnissen	841	80.445.043 €	69.921.501 €
Herstellung von Möbeln	51	4.229.178 €	3.862.699 €
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränkeherstellung, Tabakverarbeitung	115	10.830.505 €	9.488.610 €
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	387	38.024.621 €	33.831.072 €
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	763	74.195.482 €	65.109.174 €
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	141	13.940.352 €	11.906.848 €
Herstellung von sonstigen Waren / Reparatur, Installation	382	37.539.677 €	32.742.578 €
IT und zugehörige Dienstleistungen	1.380	135.713.885 €	120.879.649 €
Information und Kommunikation (Bücher, Rundfunk, Fernsehen)	145	14.353.542 €	12.555.419 €
Kokerei und Mineralölverarbeitung	8	701.188 €	585.195 €
Land- und Forstwirtschaft	20	1.889.303 €	1.769.507 €
Maschinenbau	2.809	274.194.928 €	238.543.873 €
Metallerzeugung und -bearbeitung	62	6.047.500 €	5.283.938 €
	12.084	1.177.819.333	1.032.061.271

Auswertung für ZIMSOLO

Branche	Vorh.	Zuwendung	Auszahlung
Sonstiges	154	15.339.180 €	12.999.933 €
Textilien, Bekleidung, Leder	94	8.097.415 €	6.995.934 €
Verkehr und Lagerei	20	1.902.856 €	1.720.915 €
Wasser- und Abwasserversorgung, Abfallentsorgung	150	15.401.011 €	14.122.908 €
Nicht angegeben!	7	830.567 €	717.541 €
	12.084	1.177.819.333	1.032.061.271

Anlage 2

gruppiert nach Branche; sortiert nach Gruppenbezeichnung (aufsteigend)
nur bewilligte Vorhaben

Branche	Vorh.	Zuwendung	Auszahlung
Baugewerbe	735	76.294.229 €	62.090.659 €
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	41	4.451.384 €	3.375.216 €
Energieversorgung	134	13.347.898 €	10.255.479 €
Erbringung von Dienstleistungen in Wissenschaft, Technik und Wirtschaft	14.523	2.265.163.413 €	1.837.358.456 €
Gastgewerbe	3	306.808 €	288.764 €
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	512	57.270.747 €	39.237.588 €
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und opt. Erzeugnissen	3.295	354.307.102 €	293.102.402 €
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	691	72.464.639 €	55.822.359 €
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	927	97.888.485 €	79.418.183 €
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel), Papier- und Druckzeugnisse	260	26.998.444 €	22.122.043 €
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	461	49.871.673 €	41.215.730 €
Herstellung von Metallzeugnissen	1.658	178.819.314 €	144.099.125 €
Herstellung von Möbeln	75	7.588.732 €	6.010.042 €
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränkeherstellung, Tabakverarbeitung	178	15.311.168 €	12.630.368 €
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	681	70.919.659 €	54.801.187 €
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	916	98.866.034 €	78.974.699 €
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	227	25.752.827 €	21.011.008 €
Herstellung von sonstigen Waren / Reparatur, Installation	1.044	111.460.061 €	88.288.608 €
IT und zugehörige Dienstleistungen	1.373	149.957.375 €	123.610.234 €
Information und Kommunikation (Bücher, Rundfunk, Fernsehen)	48	5.859.605 €	4.479.980 €
Kokerei und Mineralölverarbeitung	9	869.898 €	805.237 €
Land- und Forstwirtschaft	59	5.429.013 €	4.157.929 €
Maschinenbau	2.975	321.599.262 €	262.247.301 €
	32.679	4.191.636.692	3.388.944.682

Auswertung für ZIMKOOP

Branche	Vorh.	Zuwendung	Auszahlung
Metallerzeugung und -bearbeitung	273	28.067.478 €	22.305.373 €
Sonstiges	464	48.487.321 €	37.829.193 €
Textilien, Bekleidung, Leder	746	65.420.823 €	52.400.498 €
Verkehr und Lagerei	36	3.453.499 €	2.883.998 €
Wasser- und Abwasserversorgung, Abfallentsorgung	335	35.409.801 €	28.123.023 €
	32.679	4.191.636.692	3.388.944.682

